

# **NIEDERSCHRIFT**

**5. Sitzung des Umweltausschusses**

**Mittwoch, 7. Juli 2021**

**im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Starnberg**

## **TAGESORDNUNG:**

### **I. Öffentliche Sitzung**

TOP 1 Umsetzung des BayernNetzNatur-Projekts zum Schutz naturschutzfachlich besonders wertvoller Trockenlebensräume im ehemaligen Pioniergelände Krailling (PioÜbPI) sowie in umliegenden Bereichen des Kreuzlinger Forstes im Landkreis Starnberg;

TOP 2 Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer gemeinsamen Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech und Starnberg

TOP 3 PV Freiflächenanlagen in Landschaftsschutzgebieten (LSG) - Information der Verwaltung

TOP 4 Vorstellung der Umwelterklärung 2021 des Landratsamtes Starnberg

TOP 5 Verschiedenes

### **II. Nicht öffentliche Sitzung**

TOP 6 Verschiedenes

## **Anwesenheitsliste**

### **Anwesend:**

**Zahl der Mitglieder**  
**Umweltausschuss: 13**

### **Vorsitzender**

Frey, Stefan

### **Schriftführerin**

Bitterberg, Andrea

### **CSU**

Fink, Martin  
Painhofer, Anita

Vertretung für Herrn Georg Zerhoch  
Hybridteilnahme bis 16:45 Uhr

Wagner, Christian  
Zankl, Georg

### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Akontz, Adrienne  
Franke, Anne  
Grünwald, Sebastian

anwesend bis 16:30 Uhr

### **Freie Wähler**

Greinwald, Marlene  
Luppert, Albert

Vertretung für Herrn Rainer Schnitzler  
Hybridteilnahme bis 16:40 Uhr

### **SPD**

Ney, Julia

Hybridteilnahme bis 16:40 Uhr

### **FDP**

Weber-Guskar, Wolfgang, Dr.

### **Ausschussgemeinschaft ödp/partefreie und die Linke**

Burger, Dorothea

### **Verwaltung**

Anderer, Josefine  
Beck, Barbara  
Drefahl, Peter  
Prans, Valentina  
Schwarz, Herbert

### **Gäste**

Vancura, Jan

Fa. Pan Planungsbüro für angewandten Naturschutz

### **Es fehlen:**

### **CSU**

Stürzer, Max  
Zerhoch, Georg

entschuldigt  
entschuldigt

### **Freie Wähler**

Schnitzler, Rainer

entschuldigt

**Zu TOP 1:**

**Umsetzung des BayernNetzNatur-Projekts zum Schutz naturschutzfachlich besonders wertvoller Trockenlebensräume im ehemaligen Pioniergelände Krailling (PioÜbPI) sowie in umliegenden Bereichen des Kreuzlinger Forstes im Landkreis Starnberg;**

Herr Frey begrüßt Herrn Vancura von der Firma Pan. Herr Vancura und Herr Drefahl halten anhand einer Präsentation einen Sachvortrag und stehen mit Frau Prams für Fragen zur Verfügung.

Nach Diskussion im Gremium wird über den Antrag und die einzelnen Punkte des Beschlussvorschlags wie folgt getrennt abgestimmt:

Über folgenden Antrag von Kreisrat Fink wird nach der Beschlussfassung zu I. und II. a und b abgestimmt:

Kreisrat Fink (CSU) stellt den Antrag, die Gebietskulisse anzupassen und nochmals zu überarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:**      Dafür:    3            Dagegen:    10

**Beschluss:**

Der Antrag ist abgelehnt.

**Beschluss über die Beschlussvorlage sowie den in Fett gedruckten Zusatz bei d.:**

- I. Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss den Bericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Begrüßt wird die Initiative zur Umsetzung der bayerischen Biodiversitätsstrategie sowie des Arten- und Biotopschutzprogramms in Form eines BayernNetzNatur – Umsetzungsprojekts, das auf fünf Jahre angelegt ist.

**Abstimmungsergebnis:**      Dafür:    9            Dagegen:    3

- II. Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss zu beschließen:
  - a. Die nachfolgenden Beschlüsse ergehen unter der Voraussetzung, dass die in Aussicht gestellten Zuwendungen gem. Finanzierungsplan in Höhe von 449.541 € (73,2 %) der Projekt Gesamtkosten von 614.055 € gewährt werden.
  - b. Das BayernNetzNatur-Projekt zum Schutz naturschutzfachlich besonders wertvoller Trockenlebensräume im ehemaligen Pionierübungsplatz Krailling (PioÜbPI), sowie in umliegenden Bereichen des Kreuzlinger Forstes im Landkreis Starnberg ist entsprechend der Projektskizze des Planungsbüros PAN vom 07.01.2020 und dem Projektlaufplan der UNB umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**      Dafür:    9            Dagegen:    3

- c. Die Federführung für das Projekt ist durch den Landkreis Starnberg, Fachbereich 50, zu übernehmen. Die Projektträgerschaft wird anteilig vom Landkreis Starnberg zu 75 % des Projekts über die Laufzeit von 5 Jahren übernommen. Der Landkreis Starnberg übernimmt den optionalen Grunderwerb und trägt somit bis ca. 147.838 € (Eigenanteil 24,1%; ca. 29.568 €/a) der Gesamtkosten. Die Gemeinde Krailling übernimmt anteilig 25 % des Eigenanteils der Projektkosten. Dies entspricht einen Anteil von 2,7 % der Gesamtkosten.

- d. Die Vorfinanzierung der Kosten und Maßnahmen bis zu einer Gesamthöhe von ca. 614.055 €, somit jährlich ca. 123.000 €/a über den Landkreis Starnberg wird genehmigt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Projekt- und Förderanträge beim Bayerischen Naturschutzfonds und beim Bezirk Oberbayern zu stellen **und eine Auftaktveranstaltung durchzuführen**, sowie die nach der Bewilligung erforderlichen Maßnahmen zu Umsetzung des Projekts zu ergreifen.
- e. Dem Umweltausschuss ist jährlich Rechenschaft über den Fortschritt des Projekts zu erstatten.

**Abstimmungsergebnis:**      Dafür:    10            Dagegen:    3

#### **Zu TOP 2:**

#### **Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer gemeinsamen Klima- und Energie-Agentur der Landkreise Fürstentum Bruck, Landsberg am Lech und Starnberg**

Herr Frey geht auf die Beschlussvorlage ein und Frau Anderer beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Kreisrat Grünwald (GRÜNE) regt an, auch andere Rechtsformen zur Gründung der Energieagentur in Erwägung zu ziehen.

#### **Beschluss:**

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss und dem Kreistag zu beschließen:

1. Der Bericht zur Gründung einer regionalen Klima- und Energie-Agentur wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der Landkreis Starnberg befürwortet die Gründung einer „Klima- und Energie-Agentur STA – FFB – LL“ (Arbeitstitel) und beauftragt die Verwaltung
  - die notwendigen Prüf- und Abstimmungsprozesse in der eigenen Kreisverwaltung als auch mit den entsprechenden Stellen der betroffenen Nachbarlandkreise fortzusetzen,
  - erforderliche Beteiligungsprozesse mit relevanten Akteuren aus Wirtschaft, Politik, und Bürgergesellschaft im Landkreis einzuleiten,
  - mögliche Schnittstellen zwischen Landkreisverwaltung und künftiger Agentur zu definieren,
  - die weiteren Schritte zur Gründung einzuleiten,
  - Finanzmittel in den Kreishaushalt einzuplanen bzw. bereitzustellen sowie
  - ggf. verfügbare Fördermittel zu beantragen.
3. Der Kreistag stellt in Aussicht, die für die Gründung und den laufenden Betrieb erforderlichen Finanzmittel bereitzustellen. Es handelt sich nach aktuellem derzeitigen Konzept
  - 16.666,67 € Gesellschaftskapital (einmalig) sowie
  - 124.547 € als jährliche Grundfinanzierung für den laufenden Betrieb.
4. Die Kreisverwaltung informiert die Kreisgremien regelmäßig über die weitere Entwicklung und leitet zu gegebener Zeit die Beschlussfassung für die Gründung einer regionalen Klima- und Energie-Agentur in den Kreisgremien ein.

**Abstimmungsergebnis:**      Dafür:    13            Dagegen:    0

**Zu TOP 3:  
PV Freiflächenanlagen in Landschaftsschutzgebieten (LSG) - Information der Verwaltung**

Die Tischvorlage liegt allen Kreisräten vor

Herr Frey und Frau Prams informieren und beantworten Fragen.

**Zu TOP 4:  
Vorstellung der Umwelterklärung 2021 des Landratsamtes Starnberg**

Herr Schwarz stellt die Umwelterklärung und den Energiebericht vor und steht für Fragen zur Verfügung.

**Zu TOP 5:  
Verschiedenes**

Der Landrat spricht noch die neu zu besetzende Jury für den Energiepreis an. Das Gremium ist sich einig, dass die Fraktionen je einen Vertreter aus jeder Fraktion aus den Reihen des Umweltausschusses melden werden.

-----  
Ende der öffentlichen Sitzung:

17:06 Uhr  
-----

Der Vorsitzende:

Niederschriftführerin:



gez.

Stefan Frey  
Landrat

Andrea Bitterberg